

# Pressemitteilung

LEADER-Region Eifel, 16.02.2011

## Eifel vertritt Land NRW auf der „Grünen Woche“ 2012

### Start der Vorbereitungen mit 250 ehrenamtlichen Akteuren

Die Internationale Grüne Woche (IGW) ist die weltweit größte Messe für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau. Jährlich im Januar zieht sie 400.000 Besucher, 1.500 Journalisten und ein breit gefächertes internationales Fachpublikum nach Berlin. Auch die Einrichtungen der Europäischen Union, des Bundes und der Bundesländer aus der ländlichen Entwicklung stellen hier jedes Jahr ihre Aktivitäten vor.

Zur Präsentation des Landes Nordrhein-Westfalen auf der Grünen Woche lädt der NRW-Landwirtschaftsminister jedes Jahr eine besonders vorbildliche Region des Landes ein. Diese Ehre wird im Jahr 2012 der LEADER-Region Eifel zuteil, welche im Januar des nächsten Jahres das Land NRW offiziell mit einem Messestand und weiteren Aktionsbausteinen präsentieren wird.

Hürtgenwalds Bürgermeister Axel Buch, Vorsitzender der LEADER-Region Eifel, fasst die Schwerpunkte des Messeauftrittes zusammen: „Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement machen unsere Dörfer erst lebenswert und werden auch durch den demographischen Wandel in Zukunft eine immer wichtigere Rolle spielen. Wir wollen in Berlin zeigen, dass die Eifel in dieser Hinsicht viel zu bieten hat und hervorragend für die Zukunft aufgestellt ist.“ Für Axel Buch sind die gemeinsamen Vorbereitungsaktivitäten der 15 LEADER-Kommunen, der Kreise und des Ehrenamtes sowie die begleitende Öffentlichkeitsarbeit aber noch wichtiger als die eigentliche Messezeit in Berlin: „Damit wollen wir das Bewusstsein für die eigene Region stärken und weitere Aktivitäten der ländlichen Entwicklung über Gemeinde- und Kreisgrenzen hinweg anregen.“

Neben einem Messestand wird die Eifel das Bühnenprogramm des NRW-Ländertages am 20. Januar 2012 unter Schirmherrschaft des NRW-Landwirtschaftsministers mit rund 250 ehrenamtlichen Akteuren gestalten. Das Programm mit Chören, Musikgruppen, Sportlern, Künstlern, Unternehmern, Themenexperten und Prominenz wird die Identität der Eifel widerspiegeln. Dazu gehören für LEADER-Regionalmanager Alexander Sobotta ein lebendiges Dorf- und Vereinsleben, aber auch die zukunftsgerichtete wirtschaftliche Entwicklung mit der Land- und Forstwirtschaft, dem Tourismus, der regionalen Energieerzeugung oder Eifeler Qualitätslebensmitteln.

In Zusammenarbeit mit Reiseveranstaltern werden attraktive Kurzreisen zur „Grünen Woche“ für interessierte Bürger angeboten, so dass zusätzliches Publikum aus der Eifel zu einem besonderen „Wir-Erlebnis“ während des Bühnenprogramms und des Regionsabends am gleichen Tag in der NRW-Landesvertretung in Berlin beiträgt.

Ein kreatives Team aus Mitarbeitern der LEADER-Kommunen, der Kreise Euskirchen und Düren, der StädteRegion Aachen und Vertretern des Ehrenamtes bereitet die Aktivitäten rund um die „Grüne Woche“ 2012 vor. Neben der inhaltlichen Ausgestaltung ist das Team für den Kontakt zu Unternehmenspartnern aus der Eifel zuständig, welche über Sponsoring und andere Kooperationen die Möglichkeit zur Firmenpräsentation im Zusammenhang mit der „Grünen Woche“ haben.

## Pressekontakt:

### Regionalmanagement der LEADER-Region:

Lokale Aktionsgruppe (LAG)  
der LEADER-Region Eifel  
beim Naturpark Nordeifel e.V.  
Alexander Sobotta (LAG-Manager)  
Bahnhofstr. 16  
53947 Nettersheim  
Tel.: 02486-911122  
Fax: 02486-911116  
sobotta@naturpark-eifel.de  
www.leader-eifel.de

### Förderung:



Bild: Hochmotiviert arbeitet das Vorbereitungsteam der Kommunen, der Kreise und des Ehrenamtes am Auftritt der Eifel auf der „Internationalen Grünen Woche“ im Januar 2012.